

WÜRTTEMBERG REPORTER

13 Jahre
Württemberg Reporter
Magazin

Überregional
Unabhängig
Kostenlos!
Herbst/Frühjahr
2018/19

KOSTENLOS! Heft Nr. 26

wird Ihnen präsentiert von der Fotoagentur-Stuttgart.de

Fränkisch-Schwäbische Reichsstädte vom 30jährigen Krieg bis heute



DAS LUIS-BILD ERLEBTE DIE STADT NÖRDLINGEN
5 FOTO-STADT NÖRDLINGEN

Stellwerk S



Spurensuche Judentum



Retro Classics Stuttgart



Jahrhundertmarkt



FRÄNKISCH-SCHWÄBISCHE REICHSTÄDTE

30 Jahre Krieg & Leid: 1618 bis 1648

ES BEGANN mit einer Rebellion. Mit den Fenstersturz zu Prag am 23. Mai 1618 begann der Dreißigjährige Krieg. An den Folgen des Konflikts begann vor 400 Jahren der Krieg, der vor allem Deutschland verheerend traf. Der Krieg von 1618-1648 war ein Konflikt um das Heilige-Römische-Reich-Deutscher-Nation und in Europa ein Religionskrieg zwischen katholischen und evangelischen Christen.

MIT DEM Fenstersturz zu Prag eskalierte 1618 die Situation um die Glaubensfrage. Aus Wut über die strikte Haltung des böhmischen Königs aus dem Hause Habsburg machten 200 Vertreter der protestantischen Stände am 23. Mai 1618 ernst: Ihr Anführer, Heinrich von Thun, stürmte die Burg, und warf symbolisch drei königliche Stadthalter aus dem Fenster. Für Europa hatte das Ereignis Folgen: Der 30jährige Krieg brach aus und brachte dem Herzen Europas große Verwüstung. Die wirtschaftlichen und sozialen Folgen waren groß. Stark betroffen waren auch die Städte Dinkelsbühl und Nördlingen. Auch die umliegenden Dörfer litten in den Kriegsjahren stark.

DINKELSBÜHL PROFITIERT noch heute von dieser blutigen Zeit: Jedes Jahr im Juli wird mit der Kinderzeche der Rettung der Stadt vor der Verwüstung gedacht. Die Legende besagt, dass die Türmestochter Lore mit ihrem Engagement die Schweden 1632 von Gewalttaten abgehalten hat. Der Krieg endete mit den Westfälischen Frieden am 24. Oktober 1648.

FOTOS/TEXT: A. Rosar, Fotoagentur-Stuttgart.de



Darstellung von Waffen aus der Zeit des 30jährigen Krieg in Nördlingen heute.



Die Zahl der Toten des 30jährigen Krieges lässt sich nicht genau beziffern. Historiker gehen von ca. 6 Millionen aus.



Darstellung einer Kriegsszene bei Nördlingen mit Zinnsoldaten im Stadtmuseum Nördlingen

Impressum Württemberg Reporter

Fotoredaktion und Gesamtleitung:
Andreas Rosar

Fotoagentur Stuttgart
Andreas Rosar
Steinhaldenstr. 169
70378 Stuttgart

Tel: 0177-710 96 92 & 0172-9711965
info@fotoagentur-stuttgart.de
www.fotoagentur-stuttgart.de
www.wuerttemberg-reporter.de



Andreas Rosar
(Foto: H. Ulrich)

Textredaktion:
Maik Sailer, Hans-Martin Goede, Stefan Kegel, Peter Constantin

Layout / Satz und Anzeigenredaktion:
CARTOGRAFIK GOEDE | Leguanweg 19 | 70499 Stuttgart
www.cartografik.com

Hinweis: Namentlich gekennzeichnete Texte geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder! Für unverlangt eingesendete Zuschriften keine Haftung. Mit Einsendung von Beiträgen übergibt der Verfasser das Verlagsrecht an die Fotoagentur Stuttgart. Veröffentlichungen sind sowohl in Print-, als auch in anderen Medien sowie in jeglicher Art der Archivierung für den Verlag frei. Redaktionelle Bearbeitung von Texten vorbehalten.

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Zustimmung!

Es gilt die Anzeigenpreisliste 01-12.

Gesamtauflage 2018/19 Heft Nr. 26: 7.000 Exemplare

Der „Württemberg Reporter 2018“ ist das 26. Heft seit 2005. Die nächste komplette Ausgabe unseres Magazin erscheint voraussichtlich im Sommer 2019, gerne nehmen wir schon jetzt Ihre Anzeigenbestellung entgegen. Setzen Sie sich mit uns in Verbindung!

Bilder, die nicht ausdrücklich gekennzeichnet sind:
(©) Fotoagentur Stuttgart (Rosar) und von Anzeigenkunden sowie beteiligte Firmen/Agenturen.

ALTE REICHSTADT NÖRDLINGEN

In Nördlingen gibt es viel zu entdecken

NÖRDLINGEN IST eine ehemalige freien Reichsstadt an der „Romantischen Straße“. Die Stadt ist umgeben eines mittelalterlicher Stadtkern. Die begehbare Stadtmauer rund um die Stadt bietet immer eine gute Aussicht. Vom 90 Meter hohe Kirchturm „Daniel“ ruft nach wie vor jeden Abend der Türmer seinen Wächterruf „So, G’sell, so“.

NÖRDLINGENS GESCHICHTE ist alt: Im Jahr 898 n.Chr. bestätigt Kaiser Arnulf die Übergabe des Königshofes „Nordilinga“ von der edlen Frau Winpurc an den Bischof von Regensburg. Kaiser Friedrich II. erwirbt 1215 Nördlingen für das Reich zurück. Es ist der Beginn der Entwicklung zur freien Reichsstadt. Die erstmalige Erwähnung der Nördlinger Pfingstmesse ist auf 1219 datiert. Im Mittelalter ist die Stadt neben Frankfurt die bedeutendste Fernhandelsmesse Oberdeutschlands.

VON 1427 bis 1505 erfolgt der Bau der St.-Georgs-Kirche mit dem Glockenturm „Daniel“, sie ist eine der schönsten spätgotischen Hallenkirchen. Während der Hexenverfolgung von 1589 bis 1598 fand die Folter und Verbrennung von insgesamt 34 Frauen und einem Mann statt. Erst die standhafte Maria Holl macht dem Wahnsinn ein Ende.

WÄHREND DES Dreißigjährigen Krieges musste 1634 die Stadt vor den kaiserlichen Truppen kapitulieren. Nahezu 60 % der Bevölkerung kam dabei ums Leben. 1647 erfolgte ein nochmaliger Beschuss der Stadt durch kaiserliche und bayerische Truppen mit erheblichen Zerstörungen.

1802/03 VERLIERT Nördlingen den Status der freien Reichsstadt und wird bayerisch. Durch die Gebietsreform von 1972 bis 1978 mit der Eingliederung von zehn umliegenden Gemeinden erreicht Nördlingen seine heutige Einwohnerzahl von ca. 20.000. Weiteres erfahren Sie unter noerdlingen.de!

FOTOS/TEXT: A. Rosar, Fotoagentur-Stuttgart.de



Blick auf die Stadtkirche von Nördlingen



Fankiska Märtig auf der Stadtmauer von Nördlingen



Nördlingen vom Turm der Stadtkirche aus gesehen



die Stadtmauer von Nördlingen ist für Besucher begehr

BAD WINDSHEIM IN FRANKEN

Kurstadt Bad Windsheim

IM RAHMEN unserer Tour zu den freien Reichsstädten weilten wir auch in Bad Windsheim. Die Stadt zählte bis Ende des 13. Jahrhunderts zur Gerichtsbarkeit der Städte des Heiligen Römischen Reiches Deutscher Nation. Zahlreiche Baudenkmäler erinnern daran.

BEKANNT IST heute das Freilandmuseum. Beispiel ist der Kurpark der 1730 im Hainerwasen nach markgräflichen Vorbildern als erste Allee angelegt wurde.

EINE WEITERE Attraktion ist auch die „Franken Therme“. Sie wurde im Jahr 2005 feierlich eröffnet. Untergebracht sind hier vier Thermal-Sohle-Becken mit einer Wasserfläche von ca. 1.750 Quadratmetern. Die Therme bietet Erholung für Körper und Geist, besonders hoch im Kurs steht dabei die Gesundheit. Es gibt Badebecken im Innen- sowie im Außenbereich. Die Thermal-Sohle-Becken haben bei Wassertemperaturen von 32 bis 36 Grad eine Solekonzentration von 26,5 Prozent - in etwa der gleiche Gehalt wie im Toten Meer. Dies sorgt für einen enormen Auftrieb des Körpers. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt: im „Genusswerk“ neben der Therme finden Sie kulinarisch „echte fränkische Spezialitäten“ aus der Region. Dazu werden Franken-Weine von verschiedenen Winzern ausgeschenkt. Mehr Infos finden Sie unter genusswerk-franken.de und bad-windsheim.de

FOTOS/TEXT: A. Rosar, Fotoagentur-Stuttgart.de



die Therme von Bad Windsheim ist bekannt für ihr Salzwasser



unterwegs mit Stadtführerin Waltraud Leykauf in Bad Windsheim



das Brauhaus Döbler in Bad Windsheim am Kornmarkt 6 freut sich auf Ihren Besuch!



Entdeckungsreise durch das Reichsstadtmuseum im Ochsenhof mit dem Zweiten Bürgermeister Rainer Volkert



Fränkische Brotzeit bei Döbler, guten Appetit!

ZU BESUCH IM FRÄNKISCHEN FREILANDMUSEUM

Ein Museum unter blauem Himmel

EIN RUNDGANG durch das Fränkische Freilandmuseum ist wie eine Zeitreise durch 700 Jahre fränkische Alltagsgeschichte: Über 100 Gebäude Bauernhöfe, Handwerkerhäuser, Mühlen, Schärferei und, Brauereien, Amtshaus, Schulhaus und Adelschlösschen, Scheunen, Ställe, Back- und Dörfhäuschen laden ein zur Entdeckungsreise in die Vergangenheit. Sie vermitteln, wie die ländliche Bevölkerung in Franken früher gebaut, gewohnt und gearbeitet hat. Die Häuser stehen in sechs Baugruppen, die nach Regionen und Themen angeordnet sind. So hat man bei einem Rundgang durch das Museumsgelände das Gefühl, von Dorf zu Dorf wie früher zu wandern.

BESONDERS INTERESSANT: die Baugruppe „Mittelalter“ sowie die Baugruppe „Stadt“. Die zu den Häusern im Museumsgelände gehörenden Nutzgärten, Felder, Hecken und Wiesen, Hopfen- und Weinbauflächen sowie zahlreiche Wasserläufe sind der alten fränkischen Kulturlandschaft nachempfunden.



Landleben im Freilichtmuseum in Bad Windsheim

AUCH FÜR Dauerbesucher ist das Museum immer wieder eine Reise wert: Wechselnde Sonderausstellungen, Konzerte, Vorträge, Theater, Handwerkerführungen und Museumsfeste bieten viel Abwechslung. Der historische Jahrmarkt am Himmelfahrtwochenende, das Kinderfest, die Museumsnacht und der Tag der Volksmusik in Juni, das Freilandtheater im Juli und August, Sommer und Herbstfest, die Mittelaltertage Anfang Oktober bieten Unterhaltung und Information zugleich.

Weitere Infos unter www.freilandmuseum.de

FOTOS/TEXT: A. Rosar, Fotoagentur-Stuttgart.de



Landleben im Freilichtmuseum in Bad Windsheim

DINKELSBÜHL - DIE KINDERZECHENSTADT

Dinkelsbühl - ein europäisches Kulturdenkmal

IN DINKELSBÜHL empfängt Sie keine Kulisse, sondern lebendige Gegenwart. Türme und Tore, verwinkelte Gassen und breite Plätze, die mauerbewehrte Altstadt, Wassergräben und Weiher formen ein Ensemble von europäischem Rang, eine der „am besten erhaltenen mittelalterlichen Städte Deutschlands“. Es gibt viel zu entdecken: stille Winkel, romantische Ecken, heiteren Charme der Altstadt und lebendiges Treiben der Märkte. Erleben Sie Dinkelsbühl im Lichterglanz zur Advents- und Weihnachtszeit, sommerfarben bunt während der Kinderzeche im Juli oder einfach so zwischendurch zu jeder Jahreszeit.

DINKELSBÜHL - DAS ist ein Spaziergang im Grünen rund um die alten Befestigungsanlagen. Dinkelsbühl, das ist ein Besuch im Wörnitz-Strandbad, einem der letzten Flussbäder in Bayern, das ist das Zeughaus der Kinderzeche, ein einzigartiges, begehrtes Magazin, und das ist das neue „Haus der Geschichte – von Krieg und Frieden“. Das Museum ist seit Herbst 2008 im Alten Rathaus untergebracht, einem reizvollen Gebäudekomplex aus dem 14. bis 16. Jahrhundert. Dinkelsbühl ist schließlich das historische Stadtfest und die Fisch- Erntewoche, die Anfang November die Liebhaber dieser gesunden und schmackhaften Lebensmittel in die Region lockt ebenso wie der bezaubernde Weihnachtsmarkt im Hof des ehemaligen Spitals. Weitere Infos unter www.tourismus-dinkelsbuehl.de.

FOTOS/TEXT: A. Rosar, Fotoagentur-Stuttgart.de



das Museum der Kinderzeche in Dinkelsbühl im ehemaligen Kornspeicher



Hans-Peter Mattausch, Organisator der Kinderzeche mit historischer Kleidung, die im Museum verwahrt wird



die Torwächter von Dinkelsbühl



Dinkelsbühl von oben. Foto: Hans-Martin Goede



das Rothenburger Tor von Dinkelsbühl bei Nacht. Abends kann man eine Führung mit dem Nachtwächter machen.

Fürs Leben gern ein Stuttgarter.




**Stuttgarter
Hofbräu**

Würzig - frisch



ROTHENBURG OB DER TAUBER

Der „Meistertrunk“ im alten Rathaus

DER „MEISTERTRUNK“ in Rothenburg ob der Tauber — das bedeutet lebendige Geschichte und farbenprächtige Ereignisse vor der einmaligen Kulisse dieser wunderbar erhaltenen, mittelalterlichen Stadt im romantischen Franken.

IN DEM spannenden und ergreifenden Bühnenstück „Der Meistertrunk“ des Rothenburger Glasermeisters und Poeten Adam Hörber werden jedes Jahr seit 1881 die dramatischen und legendären Ereignisse des Jahres 1631 aufgeführt. Die Aufführungen finden wiederholt im Jahr statt - der Jahreshöhepunkt ist alljährlich zu den „Pfungstfestspielen“.

MEHR ÜBER die alte Reichsstadt und das kulturelle Angebot im Internet unter www.meistertrunk.de und unter www.rothenburg.de.

FOTOS/TEXT: A. Rosar, Fotoagentur-Stuttgart.de



das Rothenburger Rathaus bei Nacht



der Meistertrunk - Szene aus dem Theaterstück, das im alten Rathaus aufgeführt wird.



der Meistertrunk - alle Darsteller des Theaterstücks



szenische Mittelalterdargestellung von Rothenburg im Museum

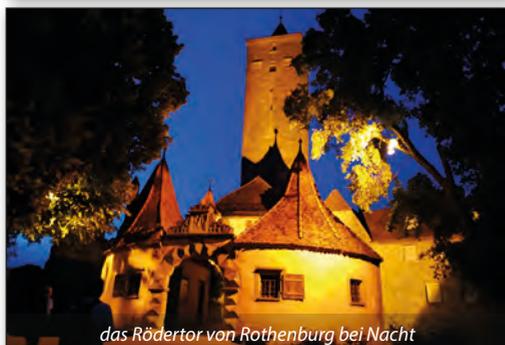
Was Korn bedeutet, schmecken.



Brot und Feinbäckerei

S-Hofen

Daniel Sichler • Telefon: (0711) 53 26 17
Hartwaldstraße 81 • 70378 Stuttgart



das Rödertor von Rothenburg bei Nacht

SPUREN DER JUDEN IM TAUBERTAL

Jüdische Kultur und Geschichte an der Tauber

WER DIE Region Tauberfranken besucht, der wird fast überall mit der jüdischen Kultur und Geschichte dieser Gegend konfrontiert. Die ältesten Nachweise jüdischen Lebens finden sich schon 1218 (in Grünsfeld) und 1222 (Wertheim).

DIE JÜDISCHE Bevölkerung hatte es nie leicht, auch nicht im Taubertal, verfolgt wurde sie fast immer, ob im Zusammenhang mit Kreuzzügen, der Pestepidemie oder aufgrund anderer Ressentiments sowie der Judenverfolgung des Hitler-Regimes. Die Verfolgungswellen waren oft so stark, dass ganze Gemeinden ausgelöscht wurden. Erst Mitte des 19. Jahrhunderts, als die rechtliche Gleichstellung zwischen Juden und Christen erfolgt war, kehrte etwas Ruhe ein. Um 1850 herum war die höchste Mitgliederzahl der rund 30 jüdischen Gemeinden im heutigen Main-Tauber-Kreis zu verzeichnen.

JUDEN WAREN in der bürgerlichen Gesellschaft akzeptiert, hatten städtische Ämter inne, saßen im Gemeinderat oder waren Mitglied in Vereinen. Bis die Nationalsozialisten jeglichem jüdischen Leben ein gewaltsames Ende setzten. Die letzten badischen Juden wurden nach Verfolgung und Entrechtung im Oktober 1940 deportiert, die württembergischen Juden in den Jahren 1941 und '42.

IM TAUBERTAL gibt es zahlreiche Gemeinden und viele gemeinnützige Institutionen, die Museen geschaffen und eingerichtet haben, um an die entsetzlichen Greuelthaten, denen die jüdische Bevölkerung zum Opfer gefallen ist, zu erinnern. Ehemalige Wohnhäuser und Synagogen wurden instand gesetzt, jüdische Friedhöfe werden gepflegt und gehegt. Das ist aber nur möglich, weil sich unzählige ehrenamtliche Helfer um die Aufarbeitung des Judentums verdient gemacht haben und natürlich auch noch machen.

DER WÜRTTEMBERG Reporter war zusammen mit einer Journalistengruppe aus dem gesamten Bun-



unterwegs mit einer Stadtführung zur Geschichte der Juden in Rothenburg ob der Tauber



allgegenwärtig in Deutschland: die Straßenbezeichnung „Judengasse“ wie hier zu sehen in Rothenburg/Tauber



Rothenburg aus dem Tal der Tauber gesehen

SPUREN DER JUDEN IM TAUBERTAL

desgebiert auf Einladung des Tourismusverbandes Liebliches Taubertal drei Tage unterwegs auf den Spuren jüdischer Kultur und Geschichte.

ERSTE STATION war Rothenburg o.d. Tauber. Die jüdische Geschichte ist dort ebenso wechsel- und leidvoll und reicht zurück bis ins Mittelalter. Das Reichsstadtmuseum ist ebenso sehenswert wie das jüdische Museum in Creglingen.

DIE JÜDISCHEN Friedhöfe in Wertheim, Wenkheim (Ortsteil von Werbach) und Kilsheim sind ein Muss für diejenigen, die sich für die jüdische Geschichte und Kultur interessieren; in der Synagoge von Wenkheim wurden koschere Speisen serviert und erklärt, was es damit auf sich hat. Der Friedhof in Kilsheim ist im Übrigen einer der größten im nordbadischen Raum.

TEXT: Dieter Warnick

FOTOS: A. Rosar, Fotoagentur-Stuttgart.de 06/18



der jüdische Friedhof von Wenkheim liegt in einem Waldstück.



eine Besichtigung des jüdischen Friedhof geht nur mit Anmeldung unter www.werbach.de



in Wertheim wurde die „Judengasse“ in Wehrgasse umgetauft



die Altstadt von Wertheim - das Fachwerk-Städtchen liegt am Zusammenfluss von Tauber und Main



die jüdische Geschichte von Wertheim im Stadtmuseum



historische Fotoaufnahmen von Wertheim im Stadtmuseum

LEBENSFREUDE IM HERZ: BAD MERGENTHEIM

Größter Kurort Baden-Württembergs

DIE KURSTADT an der Tauber bietet lebendige Tradition und Gesundheitskompetenz. Die Stadt ist geprägt durch das Residenzschloss der Hoch- und Deutschmeister mit barocker Schlosskirche, durch prunkvolle Bürgerhäuser sowie den Kurpark. Dieser zählt zu den zehn schönsten Parkanlagen in Deutschland.

MEHR INFOS: www.bad-mergentheim.de

FOTOS/TEXT: A. Rosar, Fotoagentur-Stuttgart.de



Verena Dotzel vom Tourismusverband Liebliches Taubertal genießt den Kurpark von Bad Mergentheim



das Modell des Deutschorden-Schloss in Bad Mergentheim ist im Museum zu sehen



Peter Dittgen ist der Marketing- und Veranstaltungsleiter des Kurparks von Bad Mergentheim und freut sich auf Ihren Besuch



historische Apotheke im Deutschorden Museum



Wasserspiele im Kurpark von Bad Mergentheim



Modell der Deutschordenburg Marienburg (heutiges Polen, südöstlich von Danzig gelegen) im Museum



Er ist eine Oase der Ruhe und Erholung - der Kurpark von Bad Mergentheim. Er ist einer der schönsten Deutschlands.

JAHRHUNDERTMARKT IN BAD CANNSTATT

Reitstadion wurde zur Zeitreise ins Mittelalter

VOM 31. Mai bis 03. Juni 2018 fand, eingebettet im Reitstadion Stuttgart, eingebettet zwischen Neckar und Cannstatter Wasen, das mittelalterliche „Spectaculum“ mit Handwerkermarkt, Lagerleben, Ritterturnier, Musik, Akrobatik, Gaukeley, Feuershows und Kinderprogramm statt. 2019 gibt es das Stauferspektakel wieder in Stuttgart & Göppingen!

MEHR INFOS: www.stauferspektakel.de

FOTOS: A. Rosar, Fotoagentur-Stuttgart.de 2018



Jahrhundertmarkt

Ritterturnier & Marktumzug

Artistik & Feuershow



20. - 23. Juni 2019



Stuttgart

Reitstadion
Cannstatter
Wasen

StauferSpektakel.de

DER WÜRTTEMBERG REPORTER EMPFIEHLT:

Mittelalter Spektakel
Ritterturnier & Markt Göppingen
30. Mai bis 02. Juni 2019 Stauferpark
StauferSpektakel.de



**Beste Qualität,
ohne Kompromisse!**

Für jeden ist etwas dabei!

Unser Bio-B-Team freut sich von Montag bis Freitag 07 bis 20.30 Uhr (Samstag 08 bis 20 Uhr) auf Ihren Besuch! Sie finden uns am **Stuttgarter Hauptbahnhof in der Klettpassage**. Wir bieten Ihnen täglich eine große Auswahl an frischen Backwaren, tagesfrischem Obst und Gemüse und den verschiedensten Fleisch- und Molkereiprodukten. Genießen Sie unser vielfältiges Angebot, ein Genuss der lohnt vorbei zu schauen! Alles natürlich in bester BIO-Qualität und zu einem Top-Preis. Zögern Sie nicht lange, sondern überzeugen Sie sich selbst. Wir liefern kostenlos aus, im Umkreis Stuttgart und Umgebung. Sprechen



Sie uns an, wir beraten Sie gerne.
 Wir freuen uns auf Ihren Besuch,
 Dirk und Maik Seiler mit Ihrem Team.
 ☎ **0711/2237457, Mail: seiler@bio724.de**

FOTOAGENTUR STUTTGART - IHR FOTOGRAF!

Die Fotoagentur Stuttgart ist IHR Partner!

GERNE FOTOGRAFIEREN und/oder filmen wir Sie, Ihr Event, Veranstaltungen oder auch Ihre Hochzeit! Gerne fragen Sie uns - rufen Sie an! Mehr als 20 Jahre sind wir schon in Stuttgart Ihr Ansprechpartner für Presse-, Medien-, Natur-, Prominenten-, Architektur-, Event- und Hochzeitsfotografie!

INFO@FOTOAGENTUR-STUTTGART.DE

WWW.FOTOAGENTUR-STUTTGART.DE

MOBIL (0177) 7109692 ODER (0172) 9711965



Familienfotografie



Konzertfotografie - Andrea Berg, 21.07.2018 in Aspach



Kroatien-Jubel mit Marina, Sandie & Kristina in Stuttgart am 7. Juli 2018 nach dem Einzug ins WM-Finale



Spatenstich für den neuen „Daimler Trucks Campus“ in Leinfelden-Echterdingen am 13. Juli 2018



Weinwandern mit Weinprobe in Obertürkheim am 10. Mai 2018. Laura, Kerstin & Jenny genießen leckeren Wein!



Unsere Kompetenz in Steuerfragen

Wir beraten Sie bei:

- Existenzgründung
- Steuergestaltung

Wir erledigen für Sie:

- Betriebl. und private Steuererklärungen
- Finanz- und Lohnbuchhaltung
- Bilanzen, Gewinnermittlungen
- Vereinsbuchhaltung
- Testamentsvollstreckung
- Hausverwaltung (kleiner Einheiten)

Gertrud Traub
Dipl.-Betriebswirt (BA) Steuerberaterin

Flamingoweg 12 D-70378 Stuttgart
Tel.: 0711/5 30 20 01

www.traub-steuerberatung.de
info@traub-steuerberatung.de

STELLWERK S - STUTTGART IM KLEINFORMAT

Alt-Stuttgart steht nun in Herrenberg!

„AM GÜTERBAHNHOF beladen die Gabelstapler die bereit gestellten Güterwagens. Beim Schenker stehen viele LKWs zum Be- und Entladen. Die Bundesbahndirektion in ihrer alten Größe steht über dem Arnulf-Klett-Platz wo zahlreiche PKW unterwegs sind. Der Schaffner pfeift am Gleis 16 den ICE zur Abfahrt nach München“.

DIESES SZENARIO hat sich vor dem Erbauer einer der größten Nachbauten eines Originales weltweit, dargeboten. Wolfgang Frey, ein Fahrdienstleiter aus Stuttgart hat in mehr als 30 Jahren ca. 4km² von Stuttgart einfach so (?), nachgebaut. Im Maßstab 1:160 (Spur N) hat er sich ein Paralleluniversum erschaffen, welches ein Abbild seines Arbeitsplatzes im Stellwerk am Stuttgarter Hauptbahnhof über mehrere Jahre darstellt.

VON DER Thouretstraße, Königstrasse, Hauptbahnhof bis hin zum Bahnbetriebswerk, die Bahnhochhäuser, der Pragfriedhof – bis zum Nordbahnhof und auf der anderen Seite bis zur Wilhelma und zum Cannstatter Carre. Es sind über 500 Häuser von Wolfgang Frey fotografiert, skizziert und nachgebaut worden in einer Detailtreue wie es bestimmt nur wenige Anlagen besitzen. Es existiert auf der Anlage kein einziges Haus, welches im Laden erhältlich ist – alles selbst gebaut.

PKWS, FIGUREN, Bäume und auch die Lokomoti-



Rainer Braun - im Vordergrund die Bahnhochhäuser der Bahnmitarbeiter in Stuttgart-Nord



Rainer Braun mit dem Nachbau des Stellwerk des Stuttgarter Hauptbahnhof



wirkt wie „in echt“ - der Stuttgarter Hauptbahnhof als Modell



Schiffsanlegestelle mit Blick auf die Wilhelma



das alte Parkhaus der Wilhelma mit dem Eingangsbereich

STELLWERK S - STUTTGART IM KLEINFORMAT

ven oder Waggons sind bemalt, getunt, Türen aufgestellt oder auch mit Graffiti bemalt worden. So wie im richtigen Leben: farbig! Der Pragfriedhof ist mit über 4000 Grabsteinen nachgebaut. Aber JEDER Grabstein einzeln gefeilt, bemalt und: beschriftet!

EINE WEITERE Maxime ist die elektrotechnische Schaffenskraft des Wolfgang Frey: Seinen Arbeitsplatz im Stellwerk hat er 1:1 nachgebaut. Aus Sperrmüll hat er insgesamt 12 Schreibtische (da konnten Menschen sitzen und auch üben) mit Bildschirmen, Tastaturen, Telefonen und kompletter Funktion im Zusammenspiel mit der Stelltafel (8 m auf 1,6 m) selbst zusammengebaut. Dann hatte dieses persönliche Wunderwerk auch noch die Kommunikation mit der Modellanlage! Er hat tausende Kabel zwischen den Pulten, der Stelltafel und der Anlage über einen großen Schaltraum gezogen und dann die Loks und Waggons so behandelt, dass bei Gleisbelegung die Anlage gemeldet hat, wenn ein Zug oder Wagon darauf steht – wie im richtigen Zugbetrieb! Dies sind noch nicht alle wahnsinnigen Dinge, was der „Künstler“ Wolfgang Frey an der Anlage erschaffen hat. Da gibt es noch unzählige Weitere.

EINEN HAKEN hatte die Schaffenskraft jedoch im Sinne der staunenden Fanggemeinde: Er konnte die Anlage nie öffentlich präsentieren, da aus brand-schutztechnischen Gründen eine Besichtigung in den alten Räumen nicht möglich war. Und selbst hatte er auch nie die Absicht, die Anlage der Öffentlichkeit zu präsentieren, da er dieses „Paralleluniversum“ für sich gebaut hat. Die genauen Gründe



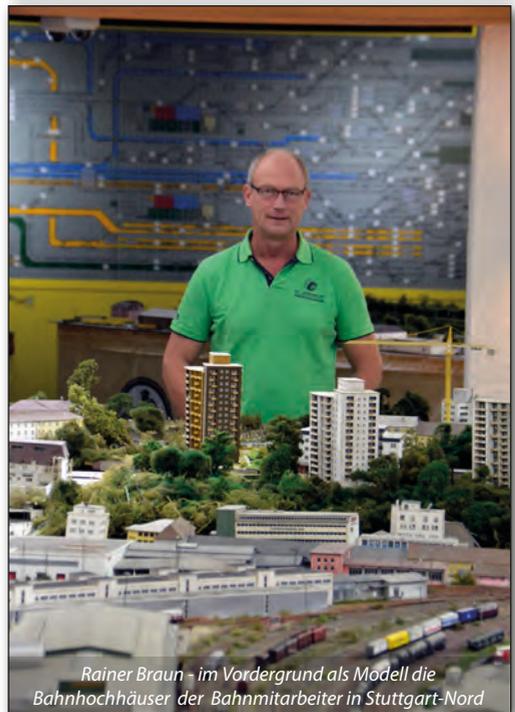
Maßgenauigkeit bis ins Detail – wie hier der Jüdische Friedhof auf dem Pragfriedhof. Hier stehen sogar die Namen drauf!



Rainer Braun (links) mit Herbergs Oberbürgermeister Thomas Sprißler (rechts) bei der Eröffnung der Anlage



Hier ist die Heilbronnerstrasse zu sehen, links der alte Güterbahnhof. Heute steht hier die LBBW Bank Zentrale



Rainer Braun - im Vordergrund als Modell die Bahnhochhäuser der Bahnmitarbeiter in Stuttgart-Nord

STELLWERK S - STUTTGART IM KLEINFORMAT

kennen wir nicht. Dies wusste Wolfgang Frey nur alleine.

IM JAHR 2011 hatte Rainer Braun zufällig im Internet die Begegnung mit der Homepage des Wolfgang Frey und seiner Anlage. Die „Begegnung“ war für ihn so fesselnd, dass in ihm der Wunsch entstand: So eine Anlage gehört in die Öffentlichkeit! Per Email und auch einmal per Telefon konnte er mit Wolfgang Frey über seine Idee sprechen, welche er aber kategorisch ablehnte mit den Worten: „Die Anlage kann nicht umgezogen werden und ich möchte dies auch nicht“. Schade, dachte Braun und respektierte die Antwort eines wahrlich großen Künstlers.

DURCH GESCHÄFTLICHE Aktivität war Braun dann Jahre später (im Februar 2015) in Hamburg und hatte die Chance das Miniatur Wunderland zu besichtigen. Wahnsinn! Richtig toll! Jedoch hat ihn dann wieder der Infekt der „Freyanlage“ ergriffen und er wollte wissen, was ist eigentlich aus dem tollen Ding geworden. Braun forschte im Netz nach und stellt fest, dass Wolfgang Frey im Jahre 2012 verstorben ist. Sehr traurig, denn der kurze Kontakt mit ihm war sehr angenehm.

JEDOCH WAS ist aus der Anlage geworden? Braun machte sich auf die Suche und dies Stück für Stück im Jahre 2015, bis er endlich fündig geworden ist. Ein Modelleisenbahnfan und Kenner der Anlage gab Brauns Email-Adresse an die Erben der Frey-Anlage weiter und ... der Kontakt kam zustande.



das Cannstatter Carree als Modell in 1:160



die Betriebswerkstätte der Bahn am Rosensteinpark



der Stuttgarter Hauptbahnhof im Maßstab 1:160 im „Stellwerk S“ in Herrenberg bei der Ausstellungseröffnung



Gerhard Ankert und Benjamin Wirag vom Modelleisenbahnclub Herrenberg bei der Endmontage der Anlage



Blick auf die Anlage mit der Nordbahnhofstraße - Ecke Friedhofstraße im Stellwerk S

STELLWERK S - STUTTGART IM KLEINFORMAT

IM MÄRZ 2016 hatte er dann zum ersten Mal die Gelegenheit die Anlage zu besichtigen und war einerseits total fasziniert aber andererseits hatte Wolfgang Frey ihm von einer Anlage mit 600m² erzählt. Dies waren aber höchstens 180m², was er beim Besuch grob abgeschätzt habe. Den Plan, diese Anlage in den Herrenberger Fruchtkasten (2400m² Fläche) oder in eine Fabrikhalle an der Autobahn einzubauen hatte nun einen ganz anderen Umfang.

HINZU KAM ein weiterer Umstand - oder Zufall? Seine ältere Schwester und sein Schwager mussten ihr Restaurant „Zum Botenfischer“ aus gesundheitlichen Gründen auf Ende 2016 schließen. Die Suche nach Nachfolgern oder Pächtern lief nicht gut und als am Geburtstag seiner Schwester am 04. März 2016 eine Besichtigung der Anlage zusammenfiel, kam Braun später zum Kaffee und sagte: „Die Anlage ist nicht so groß wie gedacht“ und seine Schwester antwortete: „Die passt doch hier rein“! Ein Projekt war geboren und begann seinen Lauf.

GESAGT, GETAN, aber wie kommt die Anlage von Stuttgart nach Herrenberg? Einen Umzug zu machen, dafür nimmt man ein Umzugsunternehmen, aber eine Modellanlage mit 180m² Größe an einem Stück? Wer macht das? Wer kann das?

DA HERRENBERG über eine sehr große Anzahl an Vereinen und Ehrenamtlichen verfügt und Braun selbst auch viele Jahre dabei aktiv ist, fügte sich das nächste Steinchen hinzu. Der Modelleisenbahn Club in Herrenberg ist gut bekannt für seine Aktivität und sein Engagement. Braun ist dies auch in den Sinn gekommen. Also machte er sich auf den Weg in die Clubräume des MECH und stellte sich vor: „Ich habe da mal eine Idee“!

ES SPRICHT für die Modelleisenbahner, dass ein sofortiges „JA“ nicht kam, sondern: „Das schauen wir zuerst einmal an“. Nach ca. zwei Wochen Diskussion und Überlegung haben ihm mehrere Mitglieder des MECH ihre Hilfe an diesem Projekt zugesagt, was



Stellwerk S - der „alte“ Hauptbahnhof vor dem Umbau zu S21



Stellwerk S - bis ins Detail sind die Häuser nachgebaut



das Parkdach gegenüber dem Hbf des Kaufhof



das Containerterminal am alten Güterbahnhof



die Heilbronner Straße Blick Richtung Hauptbahnhof

STELLWERK S - STUTTGART IM KLEINFORMAT

für das Projekt der entscheidende Moment - ja der Durchbruch war.

ES GING nun an die Detailplanung mit Abbau, Transport und auch Aufbau dann in Herrenberg. Im August 2016 starteten sie mit dem Zerlegen der Anlage: Zersägen mit ca. 20 verschiedenen Sägen, Japansäge, Dremel, Bosch „Vibrator“ und alles greifbar Mögliche wurde genutzt und mit blutendem Herzen die Anlage zerlegt, um die einzelnen Teile dann mit neuem Unterbau transportfähig zu machen. Die Elektrik konnte man dabei nicht mehr berücksichtigen: 20 cm unterhalb der Signale oder Kontakte mussten alles gekappt werden um vorwärts zu kommen. Bei den Modellbahnhern des MECH waren Schreiner, Elektriker, Projektsteuerer und Hilfskräfte zum Tragen der schweren Module, notwendig. Die Flexibilität war da und man kam gut voran.

EIN MESSEBESUCH wurde noch dazwischenge-



Detailbild der Modellanlage - die Linie 15 fährt hier noch :)



die Bahnhochhäuser in der Mönchstraße



Blick auf den Pragfriedhof - im Hintergrund der Hauptbahnhof



Detailbild der Modellanlage



die 3 Häuser am Nordbahnhof



Detailbild der Modellanlage - die Hochhäuser gegenüber dem Gelände des alten Güterbahnhof

STELLWERK S - STUTTGART IM KLEINFORMAT

schoben, was so nicht geplant war, aber vom N-Club International und auch von den Modellbahnern aus Herrenberg doch auch gewollt war: Die Messe Modellbau Süd in Stuttgart. Dort wurden die ersten Module einer „nicht abbaubaren Anlage“ präsentiert. Das Team wurde begrüßt mit den Worten: „Ach, ihr seid die Verrückten!“ – Auch ein Lob, oder? Der Zufall wollte es, dass der Stuttgarter Fotograf Andreas Rosar auf der Messe war und als Ur-Stuttgarter Interesse an Fotos hatte mit den Worten: „Herr Braun, dass die Anlage nach Herrenberg geht, bricht mir als Stuttgarter das Herz“.

ES KAM zu einem Fotoshooting, was einen kleinen „Hype“ ausgelöst hat und die Medien in und um Stuttgart sehr viel über die Anlage berichtet haben. Die Fotos von Andreas Rosar waren die ersten kleinen Sternchen in der Medienwelt, worüber das ganze Stellwerk S – Team sehr dankbar ist.

AB JANUAR 2017 hat das Team dann begonnen das Restaurant in Herrenberg in eine Ausstellung umzubauen. Ab April kamen die ersten Teile aus Stuttgart und 2 Filmteams (Kabel 1 / N24 sowie SWR 3 „Eisenbahnromantik“) filmten den Umzug und Aufbau ausführlich. Sendetermine sind Ende 2017 / Anfang 2018.

DER SCHLUSSPURT zur Eröffnung war nochmals sehr hart. Jeden Tag bis gegen 22 Uhr wurde gemalt, gebohrt und gewerkelt, so dass am 15. September 2017 mit einer Pressekonferenz die Anlage der Öffentlichkeit zum 1. Mal gezeigt werden konnte.



auch am Stellwerk S wird detailgenau gebaut



Lokomotiv-Parade auf der Anlage Stellwerk S



der alte Lokomotivbahnhof von Stuttgart im Kleinformat



Im Vordergrund der Schlossgarten, das Gebäude zeigt das Frachtzentrum der Deutschen Post, als Briefe und Pakete noch per Bahn transportiert wurden...



Schloss Rosenstein im Kleinformat - wenn 's dunkel wird gehen die Laternen an!

STELLWERK S - STUTTGART IM KLEINFORMAT

Ebenso mit am Start ist die „Kantine Gleis 16“ mit Kaffee / Kuchen sowie Getränken / Snacks sowie einer kleinen Kunstausstellung. und einem Modellbahnartikelverkauf mit DM Toys.

EINE ABSOLUTE Meisterleistung haben die Modellbahner aber noch hingelegt: Auf 10 Strecken ist nun Fahrbetrieb möglich und dies auf einer Länge von jeweils 15 Metern. In Summe ein Projekt in der Teamarbeit gewonnen hat. Das Unmögliche ist möglich geworden und wird auch weiterwachsen.

DAS WERK von Wolfgang Frey hat eine neue Heimat gefunden und wurde dadurch vor dem Verfall gerettet. Auf dieses ist das Team rund um Initiator Rainer Braun sehr stolz!

ALLE INFOS über uns finden Sie auch im Internet unter www.stellwerk-s.de!

TEXT: Rainer Braun, Stellwerk S

FOTOS: Andreas Rosar, Fotoagentur Stuttgart



Stellwerk S - der Hauptbahnhof bei Nacht



Stellwerk S - der Hauptbahnhof bei Nacht



Stellwerk S - der Hindenburgbau bei Nacht



Stellwerk S - der Hauptbahnhof bei Nacht



im Vordergrund die ehemalige Bundesbahndirektion in der Jägerstraße - im Hintergrund der Hauptbahnhof



Stellwerk S - der Hauptbahnhof bei Nacht

STELLWERK S - BILDERGALERIE



Detailbild der Modellanlage - hier die alte Südmilchzentrale



das Hotel am Schlossgarten gegenüber vom Hbf



der UFA-Palast in der Rosensteinstraße, das kleine Bild rechts oben zeigt die Einfahrt in die Tiefgarage



im Vordergrund die ehemalige Bundesbahndirektion in der Jägerstraße - im Hintergrund der Hauptbahnhof

STELLWERK S - PRESSESPIEGEL

Stadt und Kreis Böblingen



Selbst die Keilerei gibt's im Miniformat

Die württembergische Keilerei hat bei der abendigen Betriebsfeier Stuttgart als Modellformat aufgeführt.

Keilerei Stuttgart

Keilerei Stuttgart

Keilerei Stuttgart

Hörsing & Stadtwest

Eine Großstadt im Kleinform

Stuttgart auf dem 1:1 Maßstab ist ein beeindruckendes Modell der Stadtentwicklung.



Stuttgart

Stuttgart

Stuttgart

Stuttgart und die Region



Stuttgart

Stuttgart

Stuttgart

Unter Tage



Liebeserklärung an den Kopfbahnhof

Stuttgart

Stuttgart

Stuttgart

STUTTGART

Als dem Nachlass eines Bahn-Mitarbers hat Unternehmensberater Strauß halb Stuttgart als Modell erstanden. Zum ersten Mal zeigt er das Kunstwerk jetzt öffentlich.



Ich habe die halbe Stadt gekauft

STUTTGARTER STAU-CHAOS

Stuttgart

Stuttgart

Stuttgart



Kunstwerk Frey-Anlage eröffnet

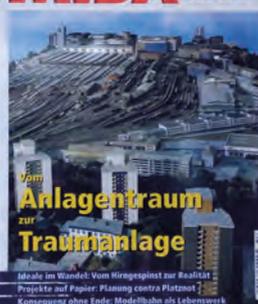
Am 19. September wurde das Kunstwerk Frey-Anlage offiziell eröffnet.

Stuttgart

Stuttgart

Stuttgart

MIRA SPEZIAL 57



Anlagenraum Traumanlage

Mehr im Wandel: Vom Fragezeichen zur Realität. Projekt zur Papier-Planung eines Hinfahrt. Konsequenz ohne Ende: Modellbahn als Lebenswerk.

Stuttgart

Stuttgart

Stuttgart

WÜRTTEMBERG REPORTER

Alt-Stuttgart steht in Herrenberg

Stellwerk S



Stuttgart

Stuttgart

Stuttgart

STUTTGART

Stuttgart im Mini-Format

Stuttgart

Stuttgart

Stuttgart

Stuttgart

Willkommen in rumpfgart



Stuttgart

Stuttgart

Stuttgart

MIRA SPEZIAL 57



Stuttgart

Stuttgart

Stuttgart

Stuttgart

Stuttgart

KULTKNEIPE SCHWEMME BAD CANNSTATT

Seit mehr als 40 Jahren "Kneipen-Kult"

IN BAD Cannstatt in der Bahnhofstraße 20 befindet sich die die Kultkneipe „Schwemme“ – jetzt mit neuem Outfit! Die Schwemme ist offizieller VfB-Treff – aber willkommen ist jeder Gast: nicht nur Fußballfans, sei es im Biergarten oder im Lokal! Freundliches Personal erwartet Sie seit 15. September 1977.

TELEFON: (0711) 563790

INFOS: [facebook.com/schwemmecannstatt](https://www.facebook.com/schwemmecannstatt)

FOTO/TEXT: A. Rosar, Fotoagentur-Stuttgart.de



Inhaber Wasilis Toussios freut sich auf Ihren Besuch



RADSPORT MAYER

— DIE KOMPETENZ IN STUTT GART —



Heilbronner Str. 389
70469 Stuttgart
0711 / 8 94 62 80



info@radsport-mayer.de

www.radsport-mayer.de

RETRO CLASSICS VOM 07. BIS 10. MÄRZ 2019

Zentraler Treffpunkt für Oldtimer-Liebhaber

TRAUMHAFTE AUTOMOBIL-LEGENDEN aus allen Ecken der Welt gepaart mit klassischer Eleganz erwarten die Liebhaber von schönen Kurven und heißen Motoren vom 07. bis 10. März 2019 in Stuttgart auf der RETRO CLASSICS. Die Ausstellung zählt zu den edelsten und wichtigsten Adressen der internationalen Oldtimer-Szene.

FOTOS: A. Rosar, Fotoagentur-Stuttgart.de (2018)

MEHR INFOS: www.retro-classics.de



RETRO CLASSICS®

MESSEN FÜR FAHRKULTUR



RETRO CLASSICS® COLOGNE

15. – 18.11.2018 | koelnmesse

www.retro-classics-cologne.de

RETRO CLASSICS® BAVARIA

07. – 09.12.2018 | NürnbergMesse

www.retro-classics-bavaria.de

RETRO CLASSICS® STUTTGART

07. – 10.03.2019 | Messe Stuttgart

www.retro-classics.de

EXKLUSIVPARTNER DER RETROWELT

Allianz

RETRO
PROMOTION



Automobilclub
von Deutschland



KAISERLICHER
AUTOMOBIL-CLUB
TRADITIONCLUB DES AvD



RETRO CLASSICS MEETS BAROCK

15. Auflage in Ludwigsburg im Residenzschloss

DIESE HOCHWERTIGE Veranstaltung präsentierte am 16./16. Juni 2018 automobile Schönheiten und Raritäten der Vor- und Nachkriegsära im Innenhof des Residenzschloss Ludwigsburg. Diese Oldtimer-Veranstaltung zählt zu den Höhepunkten im Laufe der vielfältigen Oldtimer-Saison. Am 15./16. Juni 2019 findet das Event erneut in Ludwigsburg statt.

FOTOS: A. Rosar, Fotoagentur-Stuttgart.de (2018)

MEHR INFOS: retro-classics-meets-barock.de





wuerttembergische.de

Besonderes Fahrzeug? **„Best for Cars“ - die Spezialversicherung!**

Vorteile, die für sich sprechen:

- ✓ Äußerst günstige Versicherungsbeiträge für nicht alltägliche Fahrzeuge.
- ✓ Auf Ihre Bedürfnisse abgestimmter Versicherungsschutz.
- ✓ Kompetente Beratung durch Experten.
- ✓ Kundennaher Service durch unsere Fachleute vor Ort.

Generalagentur Oliver Bock · im Vorsorge-Center

Rotebühlstr. 70 · 70178 Stuttgart

Telefon 0711 662-723439 · Mobil 01590 2177206

oliver.bock@wuerttembergische.de

W&W württembergische

Ihr Fels in der Brandung.

AUTOHAUS WINKLER IN ASPERG

Spezialist für Young- und Oldtimer

IM AUTOHAUS Winkler hat man sich auf die Wartung, Instandsetzung und Restaurierung von Fahrzeugen der italienischen Marken FIAT, Lancia & Alfa Romeo spezialisiert.

SEIT 2012 ist das Autohaus Winkler ein von der KFZ-Innung zertifizierter Fachbetrieb für historische Fahrzeuge.

ZUR ZEIT hat das Autohaus Winkler drei Fahrzeuge zur Teil- bzw. Vollrestaurierung im Haus und ist auf der Retro Classic in Stuttgart vom 22. bis 25. März 2018 in Halle 7 zu sehen. Besuchen Sie uns an unserem Messestand.

MEHR UNTER www.winkler-asperg.de



Oldtimer-Service

...unsere langjährige Leidenschaft! Wir warten und reparieren Young- und Oldtimer aller Fabrikate. Wir helfen bei der Ersatzteilbeschaffung und machen komplette Restaurationen.



Fiat Dino Spider



Lancia Aurelia



Komplett-
Restaurierung
»Neuaufbau«



Fiat 124 Spider
Volumex



Autohaus Winkler



GMBH & CO. KG · ASPERG

Filsstraße 25
71679 Asperg
Telefon 07141 / 68 31-0
Telefax 07141 / 68 31-19
www.winkler-asperg.de

70 JAHRE PORSCHE: GEBURTSTAGSPARTY IN STUTTGART

Mehr als 1.000 Porsche auf dem Wasen

VOM 8. bis 10. Juni 2018 hieß das Motto auf dem Cannstatter Wasen „Sportscar Together Day“! Anlässlich des 70. Geburtstag des Sportwagens kamen tausende Besucher um die Faszination Porsche gemeinsam zu feiern.

MEHR BILDER: <https://bit.ly/2LjJQRR>

INFOS HIER: <https://bit.ly/2NVmlwl>

FOTOS: A. Rosar, Fotoagentur-Stuttgart.de 2018



US-Schauspieler und Rennfahrer Patrick Dempsey



Selbach
Confiserie

STUTTGARTER SPEZIALITÄTEN
PRALINEN, SCHOKOLADE UND GEBÄCK

BESUCHEN SIE UNS IN DER
DOROTHENSTRASSE 2 & AM SCHILLERPLATZ 4
70173 STUTTGART
TEL.: (0711) 24 23 07
FAX: (0711) 2 36 05 35

MUSEUM KIEMELE - EINE REISE IN DIE VERGANGENHEIT

Auf der Ostalb heulen die historischen Motoren

IM SCHWÄBISCHEN Bauern- und Technikmuseum KIEMELE in 73569 Seifertshoffen erwartet Sie eine interessante Ausstellungen mit Objekten aus Kriegszeiten - Wohnen, Arbeiten und Technik aus den letzten hundert Jahren.

AM 01. und 02. September 2018 erwartet die Besucher das 37. Seifertshofener Lanz-Bulldog- und Dampffestival mit 60 Attraktionen und ca. 1500 Oldtimern. Mit dabei wieder die Panzershow und die Vorführung von Fahrzeugen und Maschinen aus Ur-Großvaters Zeiten.

MEHR UNTER www.museum-kiemele.de

FOTOS: A. Rosar, Fotoagentur-Stuttgart.de 2017



Treffinger
Der Backexperte

Narzissenweg 1
70374 Stuttgart
Telefon 07 11 / 53 23 22
Fax 07 11 / 5 30 50 63

- Inspektion
- TÜV-Abnahme/AU
- Reifenservice
- Steuergerätediagnose

Kfz-Reparaturen
Dieter Hoffmann
Inh.
O. Hoffmann
Kfz-Meister

Schmidener Straße 51
70372 Stuttgart (Bad Cannstatt)
Telefon 07 11 / 56 74 98
Telefax 07 11 / 56 65 19

Besuchen Sie uns im Internet!
kfz-reparaturen-hoffmann.de

BOSCH BOXBERG KLASSIK - AUF WIEDERSEHEN 2019!

zum 19. Mal: 146 historische Fahrzeuge dabei

ZUM 19. Mal fand am 23./24. Juni 2018 die bekannte Bosch Boxberg Klassik statt. 146 historische Fahrzeuge mit ihren Piloten und Copiloten, natürlich männlich und weiblich, nahmen in verschiedenen Klassen an diesem tollen Ereignis für Oldtimer Fans teil. So viel wird schon jetzt verraten: Das Organisationsteam hat wieder eine ganz hervorragende Vorbereitung für die Bosch Boxberg Klassik geleistet.

AUFGRUND DES 40 jährigen Standortjubiläums der Fa. Bosch in Karlsruhe wurde die Veranstaltung hier gestartet und alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie die Familienmitglieder durften mitfeiern. Desweiteren darf der Geschäftsbereich Bosch Automotive Aftermarket auf sein 50 jähriges Bestehen zurückblicken.

NACH DER Präsentation aller Fahrzeuge startete das Fahrerfeld, darunter auch das Mediateam Andreas Rosar mit seinem Ford Explorer im Jurassic Park Outfit und seinem Copiloten Stefan Kegel, nacheinander in Richtung Leopoldshafen. Die gemeinsame Überfahrt auf der gleichnamigen Fähre war ein grosses Erlebnis.

WEITER GING die gemütliche Fahrt (es war ja kein Rennen) durch malerische Landschaften, bei trockenem Wetter, durch Knittlingen, Bauschlott, Wilferdingen, Stupferich, während unterwegs noch Wertungsprüfungen erfüllt, Durchfahrtsstempel geholt und ein unterhaltsames Quiz gelöst werden musste. Zur verdienten Mittagspause für alle Teilnehmer auf dem Werksgelände in Karlsruhe zurück, durften alle anwesenden Besucher die Fahrzeuge bestaunen und Benzingespräche führen. Natürlich gab es auch ein grosses Familienprogramm.

DIE WEITERFAHRT durch immer kleinere, kaum befahrene Straßen durch den Rhein-Neckar-Kreis und den Odenwald, teils mit jubelnden Zuschauern am Strassenrand, war natürlich geradezu prädestiniert für die wunderschönen Oldtimer und



Extreme Schräge - Liegestuhlfeeling in der Steilkurve!



gut besuchte neue Zuschauerterrasse am Bosch Prüfzentrum



Fährüberfahrt am Rhein von mit der Schnellastfähre Leimersheim-Leopoldshafen. Foto: Bosch Fotogruppe



Ein Ford Escort als „Rallye Taxi“

BOSCH BOXBERG KLASSIK - AUF WIEDERSEHEN 2019!

erfreute alle Teilnehmer. Als Tagesziel war der Hockenheim-Ring ausgewählt, dort wurden alle Fahrzeuge in Reih und Glied abgestellt. Nach einer Erfrischung im Hotel gab es eine unterhaltsame Abendveranstaltung für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

AM TAG zwei der Bosch Boxberg Klassik 2018 hieß es wieder Start für alle am Paddock auf dem Hockenheimring. Die Fahrt durch traumhaft herrliche Landschaften und Ortschaften wie, z.B. das Kloster Lobenfeld, Eberbach, Balsbach, Bronnacker wurde im Ziel ergänzt durch teils umfangreiche, aber immer unterhaltsame Wertungsprüfungen auf dem Testgelände von Bosch in Boxberg. Anlässlich der Bosch Boxberg Klassik gab es einen Tag der offenen Tür mit Familien- und Kinderprogramm, so dass einem staunenden Publikum alle Traumfahrzeuge präsentiert werden konnten.

NACH DER bestens geführten Siegerehrung verschiedener Klassen gab es zum Abschluss den allseits beliebten gemeinsamen Korso aller Teilnehmer auf dem Hochgeschwindigkeitsoval, der zwei große Steilwandkurven zu bieten hat. Mit diesem wunderschönen Bild für alle ging die 19. Bosch Boxberg Klassik zu Ende. Sie wird allen Teilnehmenden als hervorragend organisierte und von allen bestens gemeisterte Oldtimerveranstaltung im Gedächtnis bleiben.

MEHR INFOS: <https://bit.ly/2go7BH0>

TEXT: Stefan Kegel

FOTOS: A. Rosar, Fotoagentur-Stuttgart.de 2018



Jurassic Park Feeling auf der Bosch Boxberg Klassik 2018



auf der Strecke mit den Klassik-Teilnehmern



ein historisches Skoda Cabrio



die Fahrt mit den Oldtimern führte über Landstraßen



Start der Klassik 2018 auf dem Bosch-Gelände in Karlsruhe

DAVC: DEUTSCHER AUTOMOBIL-VETERANEN-CLUB E.V.

Die südlichen Landesgruppen des DAVC

DER DAVC ist einer der größten markenunabhängigen Kraftfahrzeug-Veteranen-Clubs in Deutschland. Mit rund 1.500 Mitgliedern ist er in 14 Landesgruppen organisiert. Die Mitglieder verbindet eine Leidenschaft: historische Fahrzeuge aller Art, egal ob mit zwei oder vier Rädern, egal welche Marke. Es zählt das Eintauchen in die Faszination Oldtimer.

FOTOS/TEXT: Andreas Rosar und DAVC



Einige Mitglieder des DAVC in Köngen am 29. Juli 2018



Mitglieder des DAVC bei der Ausfahrt



Oldtimer des DAVC vor der Burg Harburg

Freunde historischer Kraftfahrzeuge sind im DAVC

Deutscher Automobil-Veteranen-Club e.V.



Deutschlandtreffen 2019

Schluchsee/Schwarzwald



www.davc.de
FIVA-Gründungsmitglied

04.07. bis 07.07.2019

Lernen Sie uns kennen.
Wir freuen uns auf Sie mit oder ohne Young-/Oldtimer.

AUGUST HORCH MUSEUM IN ZWICKAU

Seit 2017 mit 6.500 Quadratmetern Fläche

GENAU IM Herzen des alten Audi-Werkes, am Ursprung großer Automobilhistorie, befindet sich heute das August Horch Museum mit ca. 160 Fahrzeugen. Hier erleben Sie Automobilgeschichte in all ihren Facetten. Anhand liebevoller Inszenierungen wird das Flair vergangener Zeiten reaktiviert.

INTERNET: www.horch-museum.de

FOTOS: A. Rosar, Fotoagentur-Stuttgart.de



Tankstelle aus den 1930er Jahren



Der letzte gebaute Trabi lief am 30.04.1991 vom Band



Kennt jeder: „Go Trabi Go!“



historische Straßenszene aus den 1930er Jahren



Vom 24. April bis 19. August 2018 im Horch-Museum: Sonderausstellung 60 Jahre Trabant



Audi - DKW - Horch - Wanderer



Ausstellungsbereich „internationale Alpenfahrten“

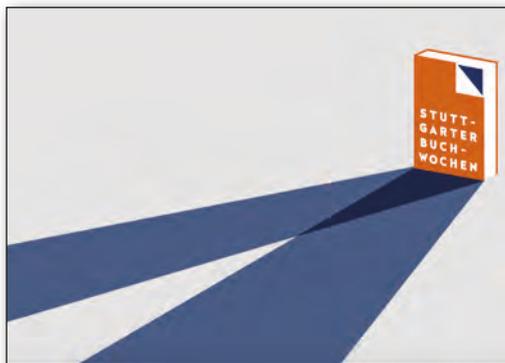


Zeitreise im August Horch Museum in Zwickau

STUTTGARTER BUCHWOCHEN 2018

68. "Ausgabe" der Buchmesse in Stuttgart

DIE BUCHAUSSTELLUNG findet in diesem Jahr vom 15. November bis 2. Dezember 2018 im Haus der Wirtschaft in der Willi-Bleicher-Straße 19 in Stuttgart statt. Die Öffnungszeiten sind von Montag bis Samstag 10 bis 19.30 Uhr und am Sonntag von 11 bis 19.30 Uhr. Gastland des Jahres 2018 sind die Niederlande. Das aktuelle Veranstaltungsprogramm gibt es ab September 2018 auf der Webseite www.buchwochen.de.



BUCHVORSTELLUNGEN MOTORBUCH VERLAG

BUCHTIPP: "Weite Straßen - laute Laster"

Nach dem 2. Weltkrieg machten die sowjetischen Besatzer Ostdeutschlands einzigen großen Lastwagenhersteller, die VOMAG in Plauen, dem Erdboden gleich. Lastwagen wurden für den Wiederaufbau aber dringend benötigt.



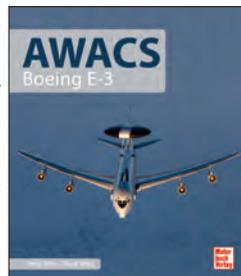
Deshalb wurden neue Produktionsstätten u.a. in den ehemaligen Horch-Werken in Zwickau sowie in der einstigen Waggonfabrik Werdau aufgebaut. Ralf Weinreich schildert in diesem Band die ganze Geschichte des DDR-Nutzfahrzeugbaus, von den schwierigen Anfängen nach dem Krieg bis zum Fall der Mauer. Dabei porträtiert er die wichtigsten Lkws Ostdeutschlands ebenso wie die wichtigsten Importe.

ISBN 978-3-613-04072-4, 24,90 Euro

BUCHTIPP: "AWACS"

Die Boeing E3-A »Sentry« mit ihrer unverkennbaren Silhouette ist »das« AWACS-Flugzeug schlechthin (AWACS = Airborne Warning And Control System - fliegender Frühwarn- und Kommandoposten). Die

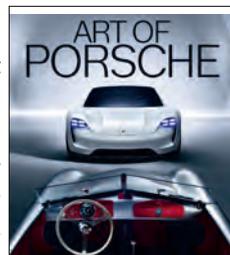
Maschine mit dem markanten Radom auf dem Rücken dient seit Ende der 70er in der Rolle als Hochleistungsaufklärer und fliegende Befehlszentrale. Auch Großereignisse, wie Fußballspiele, werden in Zeiten von erhöhter Terrorgefahr aus 12.000 m Höhe überwacht. Bernd und Frank Vetter behandeln alle wichtigen Themen von der Entwicklung bis zum Einsatz und runden es mit technischen Details und einmaligen Fotos ab.



ISBN 978-3-613-04041-0, 29,90 Euro

BUCHTIPP: "Art of Porsche"

Porsche wird 70. Anlässlich dieses Jubiläums inszeniert Starfotograf René Staud mit seiner einzigartigen Studiofotografie die wichtigsten Porsche-Modelle aus sieben Jahrzehnten.



Natürlich kommt auch die bewegte Geschichte der Sportwagen-Firma nicht zu kurz. Dazu werden die großen Rennerfolge noch einmal gefeiert. Ihre besondere Beziehung zu Por-

sche schildern neben Dr. Wolfgang Porsche und Dr. Oliver Blume die Ex-Formel 1-Piloten Hans-Joachim Stuck und Jacky Ickx sowie Ex-Rallye-Weltmeister Walter Röhrl, der heute noch die aktuellen Porsche-Modelle mitentwickelt. Keiner kann den Bogen aus der Vergangenheit in die Zukunft besser spannen, als der lange Bayer.

ISBN 978-3-613-04081-6, 79,- Euro

BUCHTIPP: "Die Käfer-Legende"

Von Ferdinand Porsches Traum zur über 20 Millionen Mal gebauten Realität auf allen Straßen der Welt, vom nationalsozialistischen Propagandacoup zum Blech gewordenen Symbol der demokratischen Bundesrepublik. Alexander F.

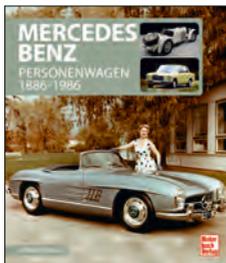


Storz spannt in dieser Bildchronik den Bogen von den ersten Prototyp-Entwürfen der dreißiger Jahre über die verschiedenen Weiterentwicklungen nach dem Krieg bis hin zu den letzten Käfer-Modellen, die in Mexiko 2003 die Werkshallen verließen. Illustriert mit privaten Fotos lässt er auch das Zeitkolorit jener Jahrzehnte in Deutschland wiederaufleben.

ISBN 978-3-613-04103-5, 24,90 Euro

BUCHTIPP: "Mercedes Benz"

Als die Daimler-Motoren-Gesellschaft (DMG) am 22. Dezember 1900 den ersten Mercedes auslieferte, begann der Siegeszug der Marke mit dem berühmten Stern. Auch wenn sich die Autos und mit ihnen das Unternehmen im Wandel



der Zeit änderten: Geblieben ist die Leidenschaft, mit der im Schwäbischen Autos gebaut werden,

und die Leidenschaft, mit der die Fans der Marke Mercedes-Benz begegnen. Werner Oswald bietet mit diesem Klassiker der Automobilliteratur eine umfassende Typologie aller Mercedes-Benz-Personenwagen. Dabei listet er penibel auf, was in diesem Zeitraum die Werkshallen verließ.

ISBN 978-3-613-04128-8, 49,90 Euro

BUCHTIPP: "Das große Buch der Eisenbahn"

Diese aufwendig bebilderte Chronik von Reinhard Jarczok erzählt die bald 200-jährige Geschichte der Eisenbahn auf lebendige, umfassende und ausführliche Weise. Der besondere Clou: Diese Fahrt geht rückwärts. Das Buch beginnt mit dem modernsten Hochgeschwindigkeitszug der DB AG, dem ICE 4, und führt die Leser zurück zu den Anfängen. Dabei schlägt der Autor die Brücke vom europäischen Fernverkehr bis hin zum Orient-Express und skizziert nicht nur den Werdegang von Dampflokomotive, Diesellokomotive und Elektroantrieb, sondern befasst sich außerdem mit Gleisbau, Oberleitungsbau und vielem mehr.



ISBN 978-3-613-71556-1, 39,90 Euro

BUCHTIPP: "Deutsche Autos 1945-1975"

Mit den »Deutschen Autos« erscheint in komprimierter Form sowie in moderner, attraktiver Aufmachung und mit neuen Farbbildern versehen das Hauptwerk des legendären Autochronisten Werner Oswald endlich wieder neu.



ISBN 978-3-613-04102-8, 39,90 Euro

DELIUS KLASING VERLAG KALENDERTIPPS 2019

Sonderheft: "70 Jahre Porsche Sportwagen"

Als Ferry Porsche 1948 den Wagen baute, den er sonst nirgends fand, war ihm bestimmt nicht bewusst, dass aus diesen bescheidenen Anfängen mal ein Weltunternehmen werden würde, dessen Name einen mindestens so guten Klang hat wie der Motor eines 911er. PORSCHE KLASSIK begleitet jetzt das 70-jährige Jubiläum des Sportwagenherstellers mit einem opulenten Sonderheft. **IM ZEITSCHRIFTENHANDEL (D)** 9,11 Euro



KALENDERTIPP: "Porsche KLASSIK 2019"

Mit sportivem Lifestyle durchs Jahr: Ein Porsche ist mehr als ein Sportwagen – er ist ein Statement. Der Mythos aus Zuffenhausen steht für höchstmögliche Konsequenz bei Design, Technik und Fahrleistung. Porsche-Freunden bietet der Kalender "Porsche Klassik" eine ebenso rasante wie abwechslungsreiche Fahrt durch das Jahr. Wie gemalt rasen die Porsche-Modelle durch spektakuläre Landschaften und über Traumstraßen in aller Welt. **ISBN 978-3-667-11140-1**, 34,90 Euro



KALENDERTIPP: "Bulli LOVE 2019"

Never Ending Love – Kein anderes Automobil hat über Generationen so viel Sympathie geweckt und seinem Besitzer so viel Freiheit geschenkt wie der Bulli. Eine Liebesgeschichte mit immerwährendem Happy-End. **ISBN 978-3-667-11123-4**, 45,00 Euro



KALENDERTIPP: "SuperSportler 2019"

Was für eine Truppe: Hier sind nicht nur besonders PS-protzige Typen, sondern auch ganz unterschiedliche Charaktere versammelt. AUTO BILD lässt zwölf Supersportler der Extraklasse auftreten, zu denen natürlich so magische Namen wie Ferrari, Zenvo ST1, Lamborghini, Maserati und Porsche gehören. Ein Muss für jeden Sportwagen-Fan! **ISBN 978-3-667-11300-9**, 16,90 Euro



KALENDERTIPP: "Cuba Cars 2019"

Die oft farbenfroh lackierten Oldtimer, die auf Kuba immer noch im Alltag genutzt werden, gehören zu den touristischen Attraktionen des Inselstaates und geben einen Einblick in jenes Kuba, das so viele Besucher fasziniert. Kuba ist im Wandel begriffen – wer weiß, wie lange die Oldtimer noch das Straßenbild prägen. Informative Texte zu den Automarken sowie kleine geschichtliche Exkurse ergänzen die großartigen Aufnahmen. **ISBN 978-3-667-11214-9**, 34,90 Euro



Verlosung mit dem Delius Klasing Verlag

Das **WÜRTEMBERG REPORTER MAGAZIN** verlost in Zusammenarbeit mit dem **DELIUS KLASING VERLAG** DAS SONDERHEFT **2 X** „70 Jahre Porsch Sportwagen“ **WERDEN SIE** ein Gewinner: **EINFACH POSTKARTE** mit Anschrift & mit dem **Wunschbuch-Titel** bis 01.02.2019 einsenden an (der Rechtsweg ist ausgeschlossen): **FOTOAGENTUR STUTTGART** **ANDREAS ROSAR** **STEINHOLDENSTR. 169** **70378 STUTTGART**

BUCHTIPP: „Leica and Zagato“

100 Jahre Designkunst – in Europa: Der italienische Karosseriegestalter Zagato präsentiert im Vorfeld seines 100-jährigen Bestehens eine edle Bildband-Trilogie. Mit „Leica and Zagato – Europe Collectibles“ liegt nun der zweite Teil der Bildband-Trilogie vor. Der Band zeigt berühmte Zagato-Design-Kunstwerke eingerahmt von europäischen Architektur-Highlights und erzählt von der Zusammenarbeit mit dem deutschen Traditionsunternehmen Leica.

ISBN 978-3-667-11389-4, 78,00 Euro



BUCHTIPP: „Schrauben. Schlafen. Surfen.“

„Jetzt wird alles gut“, denkt sich Martin Röhrig, als er mit seinem schlumpfblauen T2-Bully „Smurfy“ von Hamburg aus in Richtung Atlantikküste aufbricht. Was soll schon passieren, wenn man ein Jahr Zeit hat, um traumhafte Campingplätze, grandiose Kite-Spots und nebenbei vielleicht auch sich selbst zu finden? Wie sich herausstellt: eine ganze Menge.



Denn „Smurfy“ ist nicht mehr der Jüngste und verlässliche Bulli-Werkstätten findet man in Frankreich, Portugal und Spanien nicht an jeder Straßenecke. So wird im Laufe der Reise „Murphy’s Law“ zu „Smurfy’s Law“.

Aber nicht alles, was schiefgehen kann, geht schief. Unterwegs finden sich alte und neue Freunde, zahlreiche Gelegenheiten zum Kiten, zum Grillen und zum Chillen – und auch neue Einblicke in das eigene Ich, erzählt mit entwaffnender Direktheit und viel Witz. Der Roadtrip für Sinnsucher, Bullifreunde,

Surfer, Kiter – und alle, die schon mal ans Aussteigen gedacht haben.

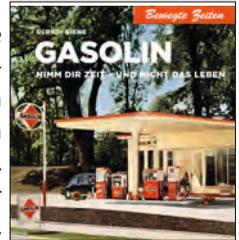
ISBN 978-3-667-11249-1, 20,50 Euro

BUCHTIPP: „Gasolin“

In der Nachkriegszeit holte die Wirtschaft in Deutschland mit Riesenschritten auf. Der VW Käfer ist ein beliebtes Symbol dafür. Doch damit dieser „immer läuft und läuft und läuft“, brauchte er Treibstoff – Spirit von der deutschen Gasolin-Tankstelle. Die Tankstelle mit der markanten Architektur und die alte Zapfsäule mit dem rot-weißen Zeichen war bis in die Siebzigerjahre in Deutschland weit verbreitet und allen bekannt.

Bestimmt erinnern sich einige noch an den Werbeslogan von Gasolin „Nimm dir Zeit – und nicht das Leben“, der auf vielen LKWs prangte. Kaum jemand wird jedoch wissen, dass die Geschichte dieser Firma bis in die 1920er-Jahre zurückreicht.

ISBN 978-3-667-11246-0, 16,90 Euro



BUCHTIPP: „55 Jahre Bundesliga“

Seit 1963 bringt die Fußball-Bundesliga atemberaubende, bewegende, skurrile und spannende Augenblicke ins heimische Wohnzimmer – und das (beinahe) Woche für Woche.



Anlässlich dieses halben Jahrhunderts voller Sport, Spiel und Spannung lässt die SPORT BILD die Bundesliga in Wort und Bild Revue passieren. Dabei geht es vor allem um die Liga-Geschichte in Bildern, die den unvergleichlichen Charme der Bundesliga ausmachen.

ISBN 978-3-667-11326-9, 14,90 Euro

NEUERSCHEINUNG ZUR GESANGSDIDAKTIK

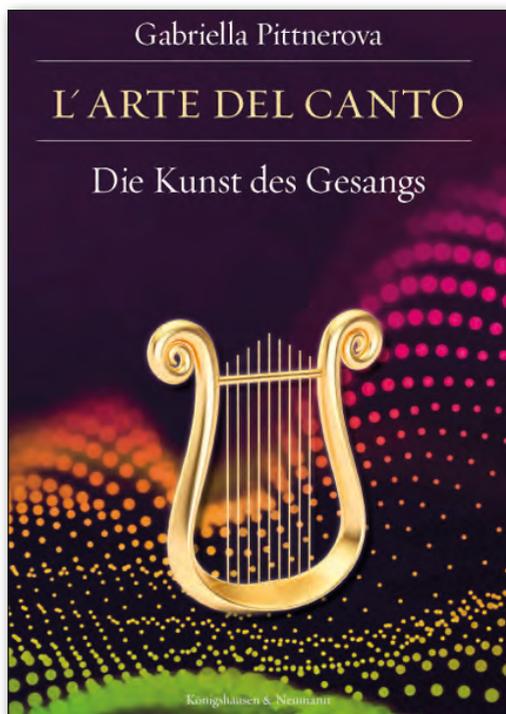
„L'arte del canto-Die Kunst des Gesangs“

„L'ARTE DEL canto –Die Kunst des Gesangs“ basiert auf dem italienischen Belcanto-Stil. Diese brillante Technik legt besonderen Wert auf die exakte Atemführung, Ausgeglichenheit und Virtuosität der Stimme sowie große Flexibilität in der Dynamik. Sie fordert die Beherrschung aller stimmlichen Schattierungen ebenso wie die Ausgewogenheit der Legato-Kultur für schönen Gesang auf höchstem Niveau.

AUF BASIS jahrzehntelanger Bühnenerfahrung als Koloratursopranistin und Unterrichtspraxis als Gesangsdozentin vermittelt die Stuttgarter Autorin Gabriella Pittnerova mit ihrer Methodik auf leicht verständliche und abwechslungsreiche Weise fundierte Kenntnisse für eine erfolgreiche sängerische Ausbildung. Die beiliegende CD enthält Übungen zum Stimmtraining.

INFOS: www.gabriella-pittnerova.com

ISBN 978-3-8260-6447-0, 29,80 Euro



SILBERBURG VERLAG BUCHVORSTELLUNGEN

BUCHTIPP: „Geopark Schwäbische Alb“

Im Geopark Schwäbische Alb zeugen vielfältige Spuren noch heute von der Vergangenheit. 70 abwechslungsreiche Familientouren zu Naturwundern, interessanter Geologie und einzigartigen archäologischen Fundstellen hat Gerrit-Richard Ranft in seinem Ausflugsführer zusammengestellt. Ein eigener Abschnitt gilt den ins Welterbe der UNESCO aufgenommenen Eiszeithöhlen im Ach- und Lonetal.



ISBN 978-3-8425-2079-0, 16,99 Euro

BUCHTIPP: „Wimmelbuch SSB“

Zum 150-jährigen Jubiläum der Stuttgarter Straßenbahnen wimmelt es in und mit der gelben Flotte. Tom und seine Familie fahren quer durch Stuttgart: mit Bussen, Straßenbahnen, der Zahnradbahn, der Seilbahn zum Waldfriedhof und mit der Killesbergbahn. Sie schauen in die Werkstätten, besuchen das SSB-Zentrum und das Straßenbahnmuseum und schauen dabei zu, wie neue Gleise verlegt werden. Ein Spaß für die ganze Familie!



ISBN 978-3-8425-2073-8, 14,99 Euro

IHR STUTTGARTER EVENTFOTOGRAF

Die Fotoagentur Stuttgart ist IHR Partner!

MEHR ALS 20 Jahre sind wir schon in Stuttgart Ihr Ansprechpartner für Presse-, Medien-, Natur-, Prominenten-, Architektur-, Event- und Hochzeitsfotografie!

Gerne fotografieren wir Sie auch mit Ihrem Oldtimer. Mit freundlicher Unterstützung der Borgward Freunde Stuttgart (mehr Infos auch im Internet, siehe www.borgward-freunde-stuttgart.de) haben wir 2017 bereits viele Menschen glücklich gemacht!

Ebenso bietet die Fotoagentur Fotoreisen und Foto-detekei-Arbeiten an. Rufen Sie uns an - wir beraten Sie gerne und begleiten Ihr Event in Bild, Film & Ton!

INFO@FOTOAGENTUR-STUTTGART.DE

WWW.FOTOAGENTUR-STUTTGART.DE

MOBIL (0177) 7109692 ODER (0172) 9711965



Gabriela zeigt Ihren Traumschuh beim GRAZIA Event



US Car Treffen 2018 - im Bild die Wilson's Army Show



GRAZIA Event in der Breuninger Schuh-Welt am 18.04.2018



Stuttgarter Bohnenviertelfest am 21. Juli 2018

COMIC CON GERMANY IN STUTTGART

Auch in 2019 wieder in Stuttgart!

DIE COMIC Con Germany ist Plattform für Fans von Comics, Videospielen, Film, TV-Serien, Anime, Manga, Audiobooks und Cosplay. Rund 50 internationale Gäste aus Film und Fernsehen waren am 30. Juni und 1. Juli 2017 in Stuttgart! in 2019 wird das Spektakel am 29./30. Juni bereits zum vierten Mal in den Stuttgarter Messehallen zu sehen sein.

MEHR INFOS: www.comiccon.de

FOTOS: A. Rosar, Fotoagentur-Stuttgart.de



DER NEUE WOHNMOBILGIGANT TREND A 7877-2

Perfekt für die große Reise

TROTZ SEINER schieren Größe mit 8,60 Meter, der Doppelachse und dem Alkovenaufbau beeindruckt das Modell mit einem sportlich-schnittigen Design und ist ein echter Hingucker, was jedoch nur ein Grund für die Beliebtheit der überarbeiteten Modellreihe darstellt. Es bietet mit seiner guten Ausstattung Platz für bis zu 6 Personen und steht deshalb besonders bei Familien hoch im Kurs.

DAS STAUHAUMWUNDER besticht auf Anhieb mit einer durchdachten Aufteilung und einem freundlich gestalteten Innenraum, der durch das optionale Designpaket, welches zur Verfügung stand, zusätzlich aufgewertet wird. Gleich neben dem Einstieg findet sich eine große Sitzlounge mit angenehmer Polsterung, die bei Bedarf 2 zusätzliche Schlafplätze stellt. Im Bug ist das großzügig dimensionierte Alkovenbett zu finden, das wegen einer Aufstiegsleiter und Schutz gegen Rausfallen besonders auch für Kinder interessant ist. Im Eingangsbereich findet sich ferner ein 142 Liter Kühlschrank mit integriertem Backofen und Grill, gegenüber die schöne Küche mit Dreiflammkocher, Spüle und Arbeitsanrichte. Für Speisen und Geschirr bieten geräumige Schiebetüren und Schränke ausreichend Platz. Für die Unterbringung der Kleidung stehen 2 Kleiderschränke zur Verfügung, weiter hinten ist das Badezimmer mit separater Dusche und gegenüber der wertig anmutende WC-Raum mit Waschgelegenheit, Spiegel, Ablagen und elektrischer Spülung. Im Heck ist schließlich das riesige Doppelbett untergebracht. Durchgängig finden sich über den gesamten Grundriss verteilt viele Steckdosen, ein



Flachbildschirm mit Halterung steht ebenfalls zur Verfügung.

DAS WETTERFESTE Dach, Boden und Heck sind aus GFK gefertigt, isoliert wurde mit Polystyrol-EPS, die Außenhaut besteht aus weißem Alublech. Die charakteristische Bodenkonstruktion von Dethleffs schafft Platz für die Technik und ermöglicht den frostsicheren Einbau der Tanks. Die Frisch- und Abwassertank sind mit 160/150 Liter ausreichend bemessen, für angenehme Wärme sorgt eine ALDE-Warmwasserheizung.

Eiscafe Mario im GERBER

Sophienstraße 21 | 70178 Stuttgart
Tel (0711) 5160145

Eis aus eigener Herstellung nach eigenem italienischen Rezept.

Familie Giuliano freut sich auf Ihren Besuch!

Montag bis Samstag von 09:30 bis 20 Uhr geöffnet



DER NEUE WOHNMOBILGIGANT TREND A 7877-2

DAS FAHRZEUG bietet gute und sichere Fahreigenschaften, die saubere Verarbeitung im Detail zeugt von Qualität „Made in Germany“. Die Fahrleistungen des Fiat Ducato MultiJet 180 (2,3 l/180 PS), welche über ein 6-Gang- Schaltgetriebe übertragen werden, sind angesichts der Fahrzeugmasse und im Gegensatz zur schwächeren Basisversion mit 130 PS als gut zu bezeichnen, der Motor ist sehr laufruhig. Der Kraftstoffverbrauch betrug beim Testfahrzeug bei einer Reisegeschwindigkeit von 120 km/h auf der Autobahn 14,7 Liter Diesel, was bei dem erhöhten Luftwiderstand eines Alkoven jedoch im Rahmen liegt.

FÜR GENÜGENDE Zuladung verfügte das Testmobil über die Sonderausstattung „Sicherheitspaket“ mit Auflastung auf 5400 Kg inklusiv verstärkter Schraubfedern an der Vorderachse. Die Heckgarage bietet ebenfalls enormen Platz, z.B. für 2 Roller und noch Fahrräder. Die ausladenden Abmessungen erfordern Erfahrung beim Fahren in dichtem Stadtverkehr, engen Kurven und beim Rangieren, die großen praxisingerechten Weitwinkelspiegel erweisen sich hier als große Unterstützung.

INSGESAMT BIETET das Wohnmobil angesichts der guten Serienausstattung und der großzügigen Platzverhältnisse ein attraktives Preis-Leistungsverhältnis. Diese bietet bereits ABS/EBD, ESP, ASR, Berganfahrassistent, Bergabfahrhilfe, el. Fensterheber und Fahrerairbag. Der optionale Beifahrerairbag gehört wie üblich zur Sonderausstattung. Der Trend A7877-2 ist als Basismodell bereits ab 64.999,- Euro erhältlich, der Preis kann jedoch, wie allseits üblich, je nach Ausstattungs- und Motorisierungsvariante, auch deutlich höher ausfallen. Jedoch können Campingfreunde mit gehobenen Ansprüchen mit diesem Wohnmobil einen tollen Urlaub mit allem Komfort genießen.

Weitere Infos: www.dethleffs.de

TEXT: Peter Constantin, alle Rechte vorbehalten

FOTOS: A. Rosar, Fotoagentur-Stuttgart.de



3.000 ZEITZEUGEN DER TECHNIKGESCHICHTE

Technik Museum in Sinsheim

SCHON VON weitem begrüßen die beiden Über-schall-Jets, Concorde und Tupolev TU-144, die Museumsbesucher. Auf dem Museumsdach in Startposition aufgestellt, thronen die voll begehbaren Rekord-Passagierflugzeuge über die 3.000 Zeitzeugen der Technikgeschichte: Hunderte prachtvolle und zum Teil noch voll einsatzbereite Oldtimer, PS-starke Motorräder sowie rassige Sportwagen aller Epochen, majestätische Flugzeuge, riesige Dampflok, Formel-1 Legenden, kraftvolle Landmaschinen, historische Rennräder, bunte Musikautomaten, umfangreiche Militaria und vieles mehr.

JEDES JAHR werden im Technik Museum Sinsheim zahlreiche Sonderausstellungen, Fahrzeug- und Club-Treffen und andere Veranstaltungen durchgeführt. Zu den jährlich wiederkehrenden Traditionsveranstaltungen gehören das Treffen von Fahrzeugen mit alternativem Antrieb, das Internationale Spur 1-, Ostalgie- und US-Car Treffen sowie das große Motorradwochenende. Ein Blick in den Veranstaltungskalender lohnt sich allemal.

DAS MUSEUM in Sinsheim hält noch eine weitere Attraktion für seine Besucher bereit: das IMAX 3D Kino – das schärfste der Welt. Nur hier werden Filme mit einer revolutionären IMAX-4k-Lasertechnik präsentiert. Cineasten können sich auf spannendsten Dokumentationen und die neuesten Hollywood-blockbuster freuen. Vier Mal schärfer als full HD und mit einem 12-Kanal-Raumklang auf der größten IMAX-Leinwand Deutschlands (22 x 27 Meter) gibt es mehr als nur den Film – der Zuschauer ist Teil der Handlung.

DANK DER Vielfalt der gezeigten Ausstellungsstücke, der kinderfreundlichen Gestaltung sowie der IMAX Großbild-Kinos ist ein Besuch der Museen nicht nur für Technik-Fans interessant, sondern ein Erlebnis für die ganze Familie. Auf den Freiflächen laden Restaurants mit großen Terrassen zum Verweilen ein und auf den in Blickweite befindlichen



Spielplätzen können sich Kinder nach Herzenslust austoben.

DAS STERNEHAUS Hotel Sinsheim befindet sich nur wenige Gehminuten vom Technik Museum entfernt. Die Hotelgäste entspannen in stilvoll eingerichteten Zimmern und begeben sich auf eine kulinarische Reise im Restaurant Fandango.

ÖFFNUNGSZEITEN: Ganzjährig Mo.-Fr. 9-18 Uhr, Sa./So. u. Feiertage 9 – 19 Uhr

EINTRITT:

Museum Erw. 16,-€, Kinder (5-14 J.) € 13,-, Geburtstagskinder (Ausweis) frei, Kinder bis 4 Jahre frei, Museum + IMAX Kino: Erw. € 21,-, Kinder (5-14 J.) € 17,-, Geburtstagskinder (Ausweis) frei, Kinder bis 4 Jahre frei, Kinder bis 4 Jahre frei

Technik Museum Sinsheim

Museumsplatz, 74889 Sinsheim

SIEHE INTERNET: www.technik-museum.de

UNTER WASSER, IN DIE LUFT & AB IN DEN WELTRAUM!

Technik Museum in Speyer

IM TECHNIK Museum Speyer jagt eine Sensation die nächste: neben den rund 60 Flugzeugen und Hubschraubern gibt es ein Original Jumbo Jet sowie das größte Propeller-Flugzeug der Welt; eine umfangreiche Marineausstellung mit einem U-Boot, einem Seenotkreuzer und als absolute Sensation beherbergt die größte Raumfahrtausstellung Europas einem russischen Space Shuttle – selbstverständlich alles begehbar.

IN DEN Hallen erwarten die Besucher beeindruckende Rekordfahrzeuge, edle Oldtimer, schnittige Motorräder, historische Feuerwehrautos, massige Dampfloks, mechanische Instrumente und vieles mehr. Als kleiner Geheimtipp dient das auf dem Museumsgelände gelegene Museum Wilhelmsbau – ein faszinierendes Raritätenkabinett mit tausenden Erinnerungsstücken aus dem 19. und 20. Jahrhundert, die den Zeitgeist längst vergangener Tage wieder zum Leben erwecken.

JÄHRLICH WECHSELNDE Sonderausstellungen erweitern die bereits bestehenden Flächen um besondere Exponate und bei den zahlreichen Fahrzeugtreffen und Events gibt es die einmalige Gelegenheit, zahlreiche Ausstellungsstücke in Aktion zu erleben. Neben den beliebten Corvette-LANZ Bulldog und Science Fiction-Treffen erwacht das Museum immer am zweiten Mai-Wochenende zum Leben: Beim BRAZZELTAG gibt es so einige Hubraummonster, PS-Giganten und Kuriositäten live zu erleben.

EIN ABSOLUTES Muss ist das IMAX Dome Kino – einziges Kino dieser Bauart in Deutschland. Im Filmtheater der Superlative werden exklusive Dokumentationen nicht auf eine flache sondern auf eine riesen Kuppel-Leinwand projiziert. Optimal auf diese Technik abgestimmt, ist ein atemberaubendes Filmerelebnis garantiert.

AUF DEM Museumsgelände gelegen mit ange-



schlossenem Caravanpark, bietet das Hotel am Technik Museums Speyer seinen Gästen komfortable Übernachtungsmöglichkeiten mit einem exklusiven Blick auf die Museumsexponate.

ÖFFNUNGSZEITEN: Ganzjährig Mo.-Fr. 9-18 Uhr, Sa./So. u. Feiertage 9 – 19 Uhr

EINTRITT: Museum Erw. 16,-€, Kinder (5-14 J.) € 13,-, Geburtstagskinder (Ausweis) frei, Kinder bis 4 Jahre frei, Museum + IMAX Kino: Erw. € 21,-, Kinder (5-14 J.) € 17,-, Geburtstagskinder (Ausweis) frei, Kinder bis 4 Jahre frei, Kinder bis 4 Jahre frei

Technik Museum Speyer

Am Technik Museum 1, 67346 Speyer
Tel.: 06232 / 6708-0

INTERNET: www.technik-museum.de

Verlosung mit dem Technik Museum

Das **WÜRTEMBERG REPORTER MAGAZIN**
verlost in Zusammenarbeit mit dem
TECHNIK MUSEUM Sinsheim/Speyer
5 X 2 Silberkarten

WERDEN SIE ein Gewinner:

EINFACH POSTKARTE mit Anschrift &
mit dem **Stichwort „Technik Museum“** bis
01.02.2019 einsenden an (der Rechtsweg ist
ausgeschlossen):

FOTOAGENTUR STUTTGART
ANDREAS ROSAR
STEINHOLDENSTR. 169
70378 STUTTGART

HIGHLIGHTS IN DER SÄCHSISCHE SCHWEIZ

Unterwegs im Nationalpark

DIE SÄCHSISCHE Schweiz ist ein Eldorado für Wanderer und Spaziergänger. Ein ausgefeiltes Wegenetz führt hier zu atemberaubenden Aussichtspunkten und durch tiefe Schluchten. Entdecken Sie auch die malerischen Ortschaften und Landstriche abseits der gängigen Wege.

INTERNET: www.saechsische-schweiz.de

FOTOS: A. Rosar, Fotoagentur-Stuttgart.de



Elbsandsteingebirge Bastei



mit der Kitzschke-Bahn geht's zum Lichtenhainer Wasserfall



Elbsandsteingebirge Bastei



Campingstellplatz Struppen: ruhig gelegen mit viel Aussicht.



Blick auf das Elbsandsteingebirge



Dresden am Abend



Aufstieg zur Himmelsleiter

REISE IN DIE VERGANGENHEIT: DDR MUSEUM IN PIRNA

Mehr als 250.000 Objekte im Bestand

MIT DEM Mauerfall am 9. November 1989 ging der „real existierende Sozialismus“ auf Deutschem Boden zu Ende. Das DDR Museum Pirna in der Sächsischen Schweiz zeigt eine Reise in den Alltag und die Geschichte der DDR: Entdecken. Erleben. Staunen!

INTERNET: www.ddd-museum-pirna.de

FOTOS: A. Rosar, Fotoagentur-Stuttgart.de



Museums-Inhaber Conny Kaden freut sich auf Ihren Besuch!

WILDE SCHWARZWALD-SCHLUCHT: DIE LOTENBACHKLAMM

Wassfälle, Tosbecken und Granitfelsen

WANDERER, KOMMST Du in die Wutachschlucht, solltest Du auch den 1,5 Kilometer langen Seitenarm mit dem Lotenbach nicht außer Acht lassen. Denn auch hier gibt es eine wilde Schlucht mit Wasserfällen & Tosbecken zwischen engen Felswänden aus Granit. Der Einstieg in die Lotenbachklamm erfolgt direkt gegenüber dem Wanderparkplatz an der B315 zwischen den Orten Gündelwangen und Bonndorf. Auf steilem Pfad gelangt man zum Wanderparkplatz Schattenmühle. Einkehrmöglichkeit bietet das Gasthaus Schattenmühle. Hin- und Rückweg sind ca. 3 Kilometer lang.

TIPP: DIE Lotenbachklamm ist ideal als Ein- oder Ausstieg für Wanderungen durch die Wutachschlucht.

INTERNET: www.schwarzwald-tourismus.info

TEXT/FOTO: A. Rosar, Fotoagentur-Stuttgart.de



unterwegs in der Lotenbachklamm am 31. Juli 2018

WILDLINE: FUSSGÄNGERHÄNGEBRÜCKE DER SUPERLATIVE

380 Meter lang, 60 Meter hoch, pures Adrenalin

DIE FUSSGÄNGERBRÜCKE WILDLINE verbindet den Sommerberg mit dem Baumwipfelpfad. Das familienfreundliche Abenteuerziel ist unmittelbar an den Bad Wildbader Märchenpfad angebunden. Abenteuerlustige Besucher finden hier optimale Voraussetzungen für einen wilden und erlebnisreichen Ausflug. Die Brücke ist ganzjährig und täglich von 9-19 Uhr geöffnet. In den Sommermonaten Juli, August und September bis zum Einbruch der Dunkelheit. Letzter Eintritt ist bis 30 Minuten vor Schließung noch möglich.

ÜBRIGENS: DIE Brücke ist gleich lang wie das Empire State Building (ohne Spitze), wenn man dieses daneben legen würde. Das entspricht ca. 380 Meter.

MEHR IM WEB: www.wildline.de



Die Wildline-Brücke. Foto: Markus Maisenbacher



Der Baumwipfelpfad. Foto: A. Rosar, Fotoagentur-Stuttgart.de

URLAUBSLAND AN DER ADRIA: KROATIEN

6.278 Kilometer Sonnenküste

NICHT ERST seit der Fußball-WM in Russland 2018, als Kroatien überraschend den Titel „Vize-Weltmeister“ erreichte, ist das Land, das seit dem 1. Juli 2013 der EU angehört, eines der beliebtesten Urlaubsziele in Europa. Mit mehr als 6000 Kilometern Adria-Küste von Istrien im Norden bis Dalmatien (Dubrovnik) im Süden laden unzählige paradiesische Buchten und Strände zum Sonnenbaden und Entspannen ein – hinzu kommt die einzigartige mediterrane Natur, sowie stolze 1.244 Inseln, Inselchen, Klippen und Riffe mit dem Kornaten-Archipel als Highlight. Dank der ruhigen See zählt Kroatien zu den führenden nautischen Destinationen der Welt: Segel- und Motorboote bevölkern die Yachthäfen, Meerengen, Wasserpassagen und Buchten. Das an der Mündung des Krka-Flusses gelegene Šibenik gilt hier als Ausgangspunkt zum „Nautikparadies“.

INTERNET: <https://croatia.hr/de-DE>

TEXT/FOTOS: H.-M. Goede, insiderreiseziele.net



Zeitlose mediterrane Schönheit: die kroatische Insel Murter



Šibenik gilt als Ausgangspunkt zum „Nautikparadies“



die Küstenstadt Zadar zur „blauen Stunde“



die Festung des „Heiligen Nikolaus“ am Kanal von Šibenik



die Autobahnbrücke bei Skradin im Abendlicht



Abendsonne über der Adria bei Primosten

TEXTILREINIGUNG

TRIEB



Meisterhafte Textilpflege seit über 90 Jahren

In Stgt.-Mitte: Arnulf-Klett-Platz 3 70173 Stuttgart Tel.: 0711-294166

Mo.-Fr.: 7:00-19:00 Uhr Sa.: 7:00-15:00 Uhr

In Stgt.-Botnang: Beethovenstraße 12 70195 Stuttgart Tel.: - 690787

Mo.-Fr.: 7:00-18:30 Uhr Sa.: 9:00-13:00 Uhr

Ob Abendkleid, Smoking, Brautkleid, Businessbekleidung, Hemd, Pulli, Hose, hochwertige Garderobe, aufwändige und anspruchsvolle Bühnen- und Theatergarderobe –

wir reinigen Ihre Textilien nach den Anforderungen der modernen Textilpflege – Zertifizierung nach Fashion Care. Schließlich hängt auch Ihr erfolgreicher Auftritt von einem gut gepflegten Outfit ab.

Gerne übernehmen wir auch die Reinigung von Decken, Daunendecken, Bettdecken und Matratzenschonern.

Wir stehen für persönliche Beratung –
Ihre Textilreinigung Trieb

GUTSCHEIN

10% Rabatt

auf alle genannten Dienstleistungen

GUTSCHEIN GÜLTIG BIS 31.03.2019

www.textilreinigung-trieb.de

